

Erledigt Mac OS install in 2017

Beitrag von „plx2017“ vom 30. November 2017, 17:32

Hallo,

habe hier einen ALTEN hackint0sh (Gigabyte GA-EP45-DS4), der läuft gut mit Mavericks...
seinerzeit ging das sehr gut mit den tools der tony*****86 Seite...

...ABER jetzt gibt es neue HW - GA-H270M-DS3H (mit i7 7700k, momentan noch onboard graphics). Juchu!

Bin aber sowas von raus mit der zeitgenössischen Mac Installation, deshalb Frage:

wie mache ich das möglichst geschickt? Habe auf einem Mac ein High Sierra Installationsmedium erstellt
und dann clover auf diesem Medium angewendet, nur leider bootet es weder per UEFI boot noch normal.

Was habe ich falsch gemacht? Wie mache ich es richtig?

Gruss
Olli

Beitrag von „McRudolfo“ vom 30. November 2017, 18:52

Hallo [@plx2017](#),



herzlich Willkommen im Forum!

In diesem Thread sind einige lauffähige Systeme. An den geposteten Cloverordnern kannst du dich orientieren.

[Kaby Lake Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#)

Hier in der Wiki ist auch die Erstellung eines Installersticks beschrieben. Allerdings musst du die UEFI-Option wählen und Install in ESP.

<https://www.hackintosh-forum.d...-und-Bootstick-erstellen/>

Beitrag von „plx2017“ vom 1. Dezember 2017, 00:20

Vielen Dank 😊

Da werd ich mich mal ins WIKI einlesen...

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Dezember 2017, 06:40

Auch von mir ein Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum. 😄

Wenn du dann beizeiten einen Erfolg vermelden kannst, dann bitte nicht vergessen ebenfalls einen Eintrag im Sammelthread zu erstellen.

Ich wünsche viel Erfolg bei deinem Projekt und weiter Spaß im Forum.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 1. Dezember 2017, 07:05

Außerdem findest du im bereich Anleitungen auch ganz viel Lesestoff dazu 😊

willkommen 😊

Beitrag von „plx2017“ vom 1. Dezember 2017, 19:53

Nochmal danke für die Tipps und die freundliche Aufnahme hier im Forum! 😊

Habe nun den installer USB-Stick erstellt, wie es im wiki steht.

Leider keine Veränderung: versuche ich, mit der UEFI Methode zu booten, kehre ich nach einem kurzen schwarzen Bildschirm direkt zum boot menu zurück. Wähle ich den boot-Eintrag ohne "UEFI", bekomme ich die Meldung, einen Datenträger einzulegen... also irgendwas ist da grundsätzlich noch nicht so, wie es sein soll... ... weiss gerade nicht, wo ich ansetzen soll... UEFI-[BIOS Einstellungen](#), muss ich da was beachten (steht noch auf default)...!?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 1. Dezember 2017, 19:59

Wie sieht den deine EFI aus? Lade die mal als ZIP hoch und trage vor allem deine Hardware in dein Profil ein. 😊

Beitrag von „plx2017“ vom 2. Dezember 2017, 00:19

Wäre super, wenn da jmd n Tipp hat... also hier der gezippte EFI-Ordner...
[EFI_plx2017.zip](#)

EDIT: soo, bin nen kleinen Schritt weiter... habe *hüstel* dann auch die EFI-ORDner mal auf die

ähhem EFI-Partition kopiert... la la la 😄

Somit erscheint schonmal clover.. yeah! Nur wenn ich dann v. der install Partition booten will, kommt ne Reihe von + Zeichen und das war's...

Beitrag von „ralf.“ vom 2. Dezember 2017, 23:20

Probier den Lösungsweg [Häufige Fehler - Klick](#)

Beitrag von „plx2017“ vom 2. Dezember 2017, 23:36

Habe alles nochmal gemacht, klappte nicht "Mac OS cannot be installed on this platform", danach nahm ich den EFI-Ordner von DIESER Quelle:

<http://hackintosh.com/guides...ierra-install-full-guide/>

nun klappt es mit der install...

Beitrag von „griven“ vom 2. Dezember 2017, 23:42

Denk bitte daran nach der Installation Dein SMBIOS anzupassen zumindest wenn Du Dienste wie iMessage, FaceTime usw. nutzen möchtest denn dafür ist es nötig möglichst individuelle Werte im SMBIOS zu verwenden.

Beitrag von „plx2017“ vom 3. Dezember 2017, 01:53

Nun habe ich versucht, per aktueller clover-Installation von der SSD zu booten, ging aber nicht - so habe ich den von Clover erstellten EFI-Ordner auf der SSD

gelöscht und den vorgefertigten EFI-Ordner

(siehe oben) vom [install stick](#) genommen - fährt auch brav hoch, nur würde ich gern folgendes sicherstellen:

- es ist nur so viel hinzugefügt und gepatched wie nötig
- der bootloder ist auf dem neusten Stand
- die config.plist ist (für mein System) optimal konfiguriert

Habe hier mal den EFI-Ordner: [EFI.zip](#)

EDIT:

soo, mittlerweile habe ich weitere Tests gemacht...

versucht, von einer frischen Cloverinstallation weiterzukommen... no way... (btw fiel mir dann auf, dass clover aus dem wiki recht veraltet ist)

versucht, mit den vorgefertigten configs "Land zu gewinnen", einmal mit dem

o.g. von der hackintosh-er-Seite , dann von einem anderen user aus dem "GA-H270M-DS3H Probleme mit Intelgrafik"-thread,

und nicht zuletzt mit dem von McRudolfo geposteten Dateien (config und DSDT)... aber bis mehr als einem hochfahrenden

High Sierra (immerhin...) habe ich es nicht geschafft - dabei habe ich immer versucht, die Einstellungen von der "LÄUFT"-config

für die Frische zu übernehmen, und zudem fühl ich mich von den ganzen Parametern schlichtweg erschlagen 😊

[@McRudolfo](#) du hast doch auch das gleiche Mobo und nen Kaby Lake Proz. - könntest du mir nicht ein paar Tipps geben, wie ich da am besten "from scratch" voran komme?

Momentan fehlt mir einfach der Draht zu der grunds. Vorgehensweise... 😞

Beitrag von „McRudolfo“ vom 3. Dezember 2017, 19:05

Ich habe das Board nicht mehr - es war nur "zu Besuch". 😊

Ich habe auch 'nur' Sierra installiert. Ich hänge dir den EFI-Ordner mal an. Bis auf Wake lief alles bestens. Die SSDT habe ich rausgenommen, da du ja eine andere CPU verwendest. Clover und Kexte habe ich aktualisiert.

Beitrag von „plx2017“ vom 3. Dezember 2017, 20:46

Mittlerweile bin ich auch wieder nen Schritt weiter... habe mir aus diversen Quellen, teils mit logischen Gedankengängen, teils mit trial&error, meine config/den Inhalt des clover-Ordners "zusammengestrickt" - das vergleiche ich dann nachher mit deinem EFI-Ordner - vielen Dank für den upload. hier ist mein aktueller EFI-Ordner: [EFI.zip](#) ... OK, mal kurz verglichen.. Fragen:

- von deiner config.plist würde ich jetzt nichts übernehmen - die Einträge bei "KextsToPatch" sind für Skylake, richtig?
- braucht man eigentlich eine DSDT.aml?
- du hast auch viel weniger kexts bzw. drivers64UEFI drin - schau doch mal bitte bei mir - habe ich da "zuviel des guten"?

Danke
Olli

P.S.: habe gerade gesehen, dass die DSDT.aml im falschen Ordner ist und eigentlich nach /EFI/Clover/ACPI/patched gehört... *seufz*
somit ist sie gar nicht Benutzung - könnte ich mir durch die Nutzung der DSDT einige Einträge in der config sparen?

Habe mal deinen EFI-Ordner (also dann nat. MIT DSDT) verwendet und noch die 64bit efi-Treiber aus meiner Konfiguration hinzugefügt - beim boot bleibt der immer hängen (boot-uuid-media) - kann es an der DSDT liegen, also dass du sie von einer anderen BIOS-Version erstellt hast? Habe Version F6, also die Aktuelle.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. Dezember 2017, 06:32

Ich weiß leider nicht mehr, welche BIOS-Version auf dem Board war. Für eine andere Version braucht man auch eine andere DSDT. Mit der gepatchten DSDT kannst du - wie du schreibst - einige ACPI-Patches in Clover sparen.

In der von dir geposteten config.plist ist mir aufgefallen, dass deine SMBIOS-Definition iMac17,1 lautet - ich habe die 18,2 gewählt.

Zwei sehr wichtige Einstellungen fehlen unter 'RT Variables': unter 'BooterConfig' sollte '0x28' und 'CsrActiveConfig' '0x67' eingetragen werden!

EDIT: Unter 'Kext and Kext Patches' - 'KextToPatch' habe ich ein Skylake APIC fix stehen. Ich weiß nicht, von wo ich diesen übernommen habe, im Original bei Piker Alpha ist das letzte Byte unter 'Search for' ein 'F0' - bei mir steht 'C0'? 😞

Beitrag von „plx2017“ vom 4. Dezember 2017, 13:25

OK, dann werde ich erstmal eine DSDT meines BIOS erstellen - wie bekomme ich es denn hin, patchfrei zu booten (habe gelesen, dass das Voraussetzung für eine "saubere" DSDT ist)?

Und ja: die v, mir gepostete config ist die laufende config, die ich (wie oben beschrieben) zusammengestrickt habe. Mit der Systemdef. 17,1 läuft's jedenfalls.

Unter "RT Variables" finde ich leider kein "BooterConfig" oder "CsrActivateConfig".. 😞

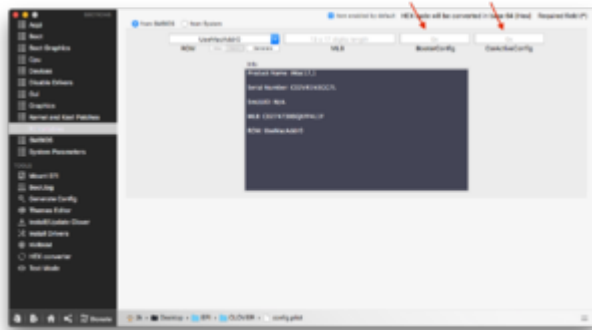
Beitrag von „anonymous_writer“ vom 4. Dezember 2017, 13:31

Du musst dazu nicht booten. Es reicht wenn du im Clover Bootmenü einmal die F4 Taste drückst. Dann hast du eine original DSDT.aml im EFI-Ordner unter "/EFI/CLOVER/ACPI/original".

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. Dezember 2017, 13:32

Für die Erstellung einer originalen DSDT.aml brauchst du kein OS booten; es reicht, ins Clovermenü zu kommen. Da drückst du die Taste F4 (auch gerne ein paar Mal). Es gibt keine Rückmeldung. Die DSDT.aml liegt neben weiteren Dateien nun im Ordner /Clover/ACPI/origin/.

BooterConfig" und "CsrActivateConfig":



Beitrag von „plx2017“ vom 4. Dezember 2017, 13:40

Also bei mir sieht die Seite "RT Variables" so aus:



EDIT DSDT auslesen:

Wow!! der dumped ja EINIGES - welche Dateien (ausser der DSDT) brauche ich denn ggf. noch

davon? 😄

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. Dezember 2017, 13:46

OK, das sagt mir, du nutzt eine uralte Version des Clover Configutators.

Versuche es mal mit diesem hier:

[Clover Configurator immer aktuell](#)

Beitrag von „plx2017“ vom 4. Dezember 2017, 13:53

grins... von der Seite habe ich es ja 😊

Habe ich mir auch gerade gedacht: clover configurator zu alt - das ging mir hier mit clover selbst auch so,
also clover aus der wiki hier...

Habe die Werte nun eingesetzt unter RT Variables, aber immer noch das "boot-uuid-media" Problem.

Könnte es an ner falschen DSDT liegen?

Falls ja, wie gehe ich vor, meine richtig zu patchen?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. Dezember 2017, 14:27

Man sollte die Version aus dem letzten Post des jeweiligen Threads nehmen - dann ist die auch aktuell 😄

Wie weit bist du denn gekommen? Versuchst du noch das installationsmedium zu Booten?

Beitrag von „plx2017“ vom 4. Dezember 2017, 14:35

Also, wie gesagt, ich habe mir da ja was zusammengefrisiert, allerdings ohne DSDT - die Dateien sind in meinem letzten EFI-Ordner-post.

Aber ich würde es natürlich gern "ordentlich" machen, mit "richtiger" DSDT usw... wie gesagt, bei deinem setup, Rudolof, habe ich immer dieses "Waiting on....."boot-uuid-media"-Gedöns.. 🤔

Von daher wäre mein Ansatz nun: DSDT korrekt für mein System patchen (hab ich noch nie gemacht) und dann alles, was dann noch nötig ist, über config.plist nachpatchen.!?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. Dezember 2017, 14:50

Man kann natürlich die DSDT patchen und dann die Installation machen - manchmal gibt es da aber Probleme.

Eine Übersicht, was/wie man patcht gibts hier:

<https://www.hackintosh-forum.de...gepatchten-DSDT-Desktops/>

Alternativ kannst du auch die DSDT hier hochladen oder du versuchst es erst einmal ohne DSDT und mit Cloverpatches.

Beitrag von „plx2017“ vom 4. Dezember 2017, 14:58

[Zitat von McRudolfo](#)

Alternativ kannst du auch die DSDT hier hochladen oder du versuchst es erst einmal ohne DSDT und mit Cloverpatches.

Ich werde sie erstmal hochladen. Eine laufende installation (soweit ich das beurteilen kann) ohne DSDT habe ich bereits.
(siehe oben, mein zuletzt geposteter EFI-Ordner)

[DSDT.aml](#)

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. Dezember 2017, 15:05

Du kannst also installieren? Dann würde ich zunächst die Installation abschließen und dann den Rest erledigen.

Beitrag von „plx2017“ vom 4. Dezember 2017, 15:26

Wie vorher geschrieben: Installation ist gemacht, mit mit lesen, ausprobieren, verstehen/nicht verstehen,
Versuch und Irrtum, habe ich das System installiert.

EDIT: blöd ausgedrückt - Installiert habe ich es mit dem boot-stick und der EFI v. hackintosh.com (siehe hier Seite 1)

Danach habe ich, ausgegangen von nem frischem clover auf der SSD, die Einträge, kexts und EFI-Treiber soweit zusammengesucht,
über den o.g. boot-stick und über deine config, bis es soweit (zuletzt getestet: USB 3.0) lief...

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. Dezember 2017, 15:57

OK, dann schaue ich mir mal die DSDT an

Beitrag von „McRudolfo“ vom 4. Dezember 2017, 18:05

Versuche es mal mit dieser.

Beitrag von „plx2017“ vom 4. Dezember 2017, 22:32

Nun klappt es mit dem boot-Medium, aber es bleibt danach immer noch hängen, sozusagen kurz vorm Anmeldebildschirm
hier mal die config:

[config.plist](#)

EDIT: mit Intel-Grafikeinstellungen komme ich nun auf den desktop,
allerdings ist die Auflösung zu niedrig, und der Grafikspeicher beläuft sich auf 5 MB...
AKTUELLE [config.plist](#)

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Dezember 2017, 07:16

Versuche es mal hiermit:

Die IntelGraphicsFixup.kext liegt bei dir im Ordner /Clover/Kexts/Other/?

[IntelGraphicsFixup.kext](#)

Beitrag von „plx2017“ vom 5. Dezember 2017, 11:10

Jap, liegt sie. Version 1.2.0

Du hast die config nochmal angehängt - hast du da noch Änderungen vorgenommen?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Dezember 2017, 13:41

Ja, ich habe die ig-platform-id geändert auf 0x59120000.

Beitrag von „plx2017“ vom 5. Dezember 2017, 17:53

Ah, OK - das hatte ich auch est drin, da kam halt kein Anmeldeschirm - werd ich gleich nochmal testen.

Danke

Gruss

Olli

EDIT: nun klappt es, mit dem boot-Zusatz -disablegfxfirmware - wobei ich meine, diese Kombination schonmal probiert zu haben.. naja.

Hat diese Option einen Nachteil?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Dezember 2017, 19:58

Na das hört sich doch gut an. Wieviel Grafikspeicher wird dir denn angezeigt?

Beitrag von „plx2017“ vom 5. Dezember 2017, 20:10

1,5 GB 😊

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Dezember 2017, 20:22

Na das sieht doch gut aus! 😊
Was läuft noch nicht?

Beitrag von „plx2017“ vom 5. Dezember 2017, 20:33

Naja, also viel (untersch.) hardware habe ich ja nicht, lediglich das mainboard mit i7, onboard gfx, onboard audio,
+ Steinberg USB audio (UR22), eine Videohardware (die muss aber nicht unbedingt unter OS X funktionieren),
ne Firewire-Karte (wird zumindest v. OS X erkannt und angezeigt), und USB...
Audio und USB (vor allem 3.0) werde ich später nochmal checken.

Eine Meldung, die beim boot bleibt, "glOScreenLockState 3" verunsichert mich - oder ist das normal?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Dezember 2017, 21:28

Wann wird die Meldung denn angezeigt? Wird sie auch angezeigt, wenn du nicht im Verbose-Modus bootest?

Beitrag von „plx2017“ vom 5. Dezember 2017, 21:47

Nein, nur im verbose mode...

USB 3.0 funktioniert nur, wenn ich das hier einfüge:



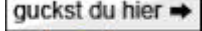
Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Dezember 2017, 09:11

Wenn das System komplett hochfährt und die Grafik funktioniert kannst du das "gIOscreenLockState 3" m.M.n. ignorieren.

Dass die USB-3.0-Ports nur funktionieren, wenn das Portlimit aufgehoben wird, ist normal, da zunächst die USB-2.0-Ports eingebunden werden und dann die USB-3.0-Ports außen vor bleiben, da das Limit erreicht ist. Du kannst auch nicht benötigte Ports vom System ignorieren lassen und nur die verwendeten Ports einbinden und so innerhalb des Limits bleiben. Wie das funktioniert hat [@kuckkuck](#) hier sehr gut beschrieben: [Anleitung: USB 3.0 El Capitan / \(High-\) Sierra für jedermann \(Zukunftssicher für Updates und komplett gepatcht\)](#)

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Dezember 2017, 13:16

Die Grafik sollte sogar ohne ig-platform-id laufen mit aktuellem Clover -

 guckst du hier ➡



[HD630 im 7700K Kaby Lake](#)

Beitrag von „plx2017“ vom 6. Dezember 2017, 15:29

Den thread habe ich letzstens auch gesehen, und dachte mir bei "fakeid" und den dafür 2 extra benötigten kexts, dass meine jetzige Einstellung eleganter ist - also mit dem aktuellen clover geht's dann ohne fake kexts?

Ich muss mir das gleich mal anschauen...
Hoffentlich verstehe ich es auch... 😊
Danke für den Tipp

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Dezember 2017, 15:58

Ich habe das so verstanden, dass man weder die FakePCID-Kexte noch eine ig-platform-id benötigt ab Sierra 10.12.6.

Beitrag von „plx2017“ vom 6. Dezember 2017, 18:06

Wobei ich auch hier meine, es mal ohne die ig-platform-id probiert zu haben, also lediglich mit "inject-intel"...

Naja, gleich mal testen - is ja schonmal geil, dass man bei clover die configs auswählen kann



Beitrag von „plx2017“ vom 5. Dezember 2018, 18:24

Hallöchen,

leider kam ich seit 10.13.4 nicht weiter mit der Grafik - macOS lag lang brach, und nun wollte ich mich wieder damit beschäftigen.

Leider bin ich wieder stark raus und möchte nochmal nach n paar grundlegenden Tipps fragen -

Mein System ist immer noch GA-H270M-DS3H mit i7 7700K, aber nun befindet sich auch noch eine GTX 960 an board...

sie liefert für's erste zumindest (mit der Option injectNVIDIA) ein Bild, mit dem man arbeiten, sprich, die Installation und

Optimierung durchführen kann. (mit Intel HD 630 war nur Geflicker)

Also als erstes habe ich mir nen bootbaren USB stick hiermit erstellt:

[Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#)

, danach die Realtek kext f. meine Netzwerkkarte unter clover/kexts/other hinzugefügt, updates gemacht...

Tja, wie gehe ich nun weiter vor? Die EFI-Partition meines Systems muss noch gefüllt werden

Gedanken: DSDT.aml patchen und benutzen - könnte das jmd für mich patchen?

Clover: die aktuelle Version laden, in die EFI der SSD kopieren und von der Basis beginnen (?)

Grafik optimieren (momentan werden 0 MB angezeigt und richtig flüssig ist es noch nicht; oder wird das allein durch die DSDT schon anders?)

Danke für Tipps

Olli

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Dezember 2018, 19:14

Welcome Back! 😊

Die neueste Cloverversion und aktuelle Kexte wären schon mal eine gute Basis.

Als hervorragenden Helfer hierfür gibt es den KextUpdater: [Kext Updater](#)

Für die GTX 960 musst du den NVidia Webdriver installieren. Auch diesen kannst du mit dem Kext Updater laden. Der Webdriver ist für jede OSX-Version angepasst - du brauchst also genau den für deine macOS-Version. Für Mojave allerdings gibt es da - soweit ich weiß - noch keinen.

Beitrag von „plx2017“ vom 5. Dezember 2018, 19:28

Also gerade komme ich mit der "reinen" clover Erstinstallation nicht klar -

habe die m.E. nach relevanten Einträge und Dateien vom besagten Stick rüberkopiert, aber der bleibt beim boot hängen "kext stall Apple ACPI" usw...

WIE kann ich möglichst "clean" rangehen, dass das System erst einmal hochfährt

OHNE den USB stick? Ich werde nun erst einmal nochmals das aktuelle clover

in die EFI-Partition kopieren. Welche Dateien vom USB boot stick brauche ich

DEFINITIV und in welchen Ordnern?

a) drivers64UEFI

brauche ich?:

AptioMemoryFix-64

EmuVariableUefi-64

VirtualSmc.efi

b) kexts/other

AppleALC

Lilu

USBInjectAll

VirtualSMC

WhateverGreen

Danke und Gruss

UPDATE: Nun kann mit clover von der High Sierra SSD hochfahren. Bin gerade dabei, die DSDT zu patchen, komme aber nicht weiter...

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Dezember 2018, 21:11

Super, dass du das geschafft hast! Wenn das mit den Kopieren der Clover-Dateien nicht funktioniert, dann kann man es natürlich auch mit der Installation von Clover versuchen.

Das Patchen der DSDT ist eigentlich der letzte Schritt - zunächst kann man ja Clover das Patchen überlassen. Funktioniert denn alles?

Beitrag von „plx2017“ vom 5. Dezember 2018, 21:20

Gute Frage - also Grafik scheint OK zu sein, Netzwerk geht (durch kext), USB 3.0 habe ich noch nicht ausprobiert.... mach ich gleich...

und dann lade ich auch mal meinen EFI-Ordner hier hoch...

[EFI.zip](#)

Ähm, was heisst genau "clover das patchen überlassen"?

EDIT: glaube, ich weiss, was Du meinst...

Gruss

Olli

P.S.: Grafikkartenspeicher sagt noch "0 MB"...

kosmetisch, aber wäre ja schön, wenn da "4 GB" stehen würde... geht das? EDIT: ja, NVIDIA Inject ausschalten... 🤔

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Dezember 2018, 08:48

NVidia Inject ausschalten ist richtig 😊

NVidiaWeb hast du aktiviert und damit läuft dann auch der Webdriver! 🤖👍👍

Beitrag von „plx2017“ vom 6. Dezember 2018, 18:03

Ja, der web driver lief bis zum security update v. gestern... 😊

Anyway: wie sind die weiteren Schritte?

DSDT.aml - wer kann mir helfen?

Welche Dinge kann ich in der config ändern/mir sparen?

Welche sollte ich hinzufügen?

Habe hier die ungepatchte DSDT: [DSDT.aml](#)

Beitrag von „McRudolfo“ vom 7. Dezember 2018, 09:12

Die DSDT-Fixes in der config.plist - vor allem unter (2) kannst du mal testweise deaktivieren. Auch unter (1) sind wahrscheinlich viele nicht nötig - FixShutdown und FixHDA sind die, die aktiviert bleiben sollten.

Läuft USB?

Wenn die Kiste ohne Probleme rennt, brauchst du auch keine gepatchte DSDT. 😊

Beitrag von „plx2017“ vom 7. Dezember 2018, 11:49

Achso, dachte, mit patched DSDT.aml

ist es immer besser..!?

Sleep geht zb noch nicht...

Beitrag von „McRudolfo“ vom 7. Dezember 2018, 15:55

Muss nicht sein

Ich habe mal rumgebastelt. Teste mal die DSDT (nach /Clover/ACPI/patched/ kopieren) zusammen mit der config.plist am besten mit einem extra Bootstick, damit du ein funktionierendes System behältst.

Beitrag von „plx2017“ vom 7. Dezember 2018, 18:13

Danke, werde ich probieren.

Also, wenn ich es richtig verstanden habe, patcht clover diverse Dinge für DSDT, bezieht sich auf die DSDT im Ordner "origin" -

und das, WAS clover patchen soll, steht (logisch!) in der config drin - wenn man nun die gepatchte DSDT hat, gibt es ja vermutlich

patches, die doppelt gemoppelt sind:

- ignoriert clover dann die doppelten patches, sprich, ist es egal?
- welche Einträge können denn im Falle der funktionierenden DSDT.aml raus?
- wie kann ich sie patchen? Diese Anleitung hier schien recht verständlich:
<https://hackintoshpro.com/patch-dsdt-hackintosh/>

(aber ich kam an der Stelle nicht weiter, wo man die DSDT und SSDT "diassemblen" soll, da hatte ich immer ne Fehlermeldung v. iasl)

Gruss

Olli

Beitrag von „McRudolfo“ vom 7. Dezember 2018, 18:22

Clover wird mit Hilfe der config.plist konfiguriert.

Ich habe die config.plist bearbeitet und die ACPI-Patches entfernt, da diese mit der gepatchten DSDT.aml nicht mehr gebraucht werden. Ein doppeltes Patchen ist da eher schädlich.

Beitrag von „plx2017“ vom 7. Dezember 2018, 18:29

Verstehe.

So, leider bleibt er beim boot stehen:



Beitrag von „McRudolfo“ vom 7. Dezember 2018, 19:11

OK, da habe ich wohl Mist gebaut!

Vielleicht kann sich der DSDT-Sache mal ein Erfahrenerer widmen, ich habe mich doch schon eine Weile nicht mehr damit beschäftigt; vielleicht [al6042](#) ?

Beitrag von „al6042“ vom 7. Dezember 2018, 19:32

Ich bin selbst gerade auch dem Anti-DSDT-Trip... 🤔

Wenn Sleep bei [plx2017](#) nicht funktioniert, sollte man mal lieber herausfinden, wie sich das äußert.

Ansonsten empfehle ich den Einsatz der beiliegenden SSDT für deine CPU... das kann schon mal Wunder wirken.

Wacht die Kiste trotzdem kurz nach dem Einschlafen wieder auf, liegt das eher an den USB-Ports und deren Deklaration als intern (UsbConnector = 255) oder USB2.0 (UsbConnector = 0), bzw. USB3.0 (UsbConnector = 3).

Beitrag von „plx2017“ vom 7. Dezember 2018, 19:56

Moin Al,

danke für die SSDT - soll sie genau so heissen oder muss ich sie umbenennen? Und sie muss auch in CLOVER/ACPI/patched?

Habe mir btw mal MaciASL angeschaut und ne DSDT geladen: böhmische Dörfer, Bahnhof verstehe ich da....

Kein Ding, wenn ich wüsste, was ich wo einsetzen/ersetzen muss, aber "from scratch" - nee, da passe ich...

Aber wie/wo finde ich heraus, welche patches ich generell für meine hardware (ein)setzen muss?

Gruss

Olli

Beitrag von „al6042“ vom 7. Dezember 2018, 20:04

Die SSDT kannst du vom Namen her genauso belassen und sie muss, wie bereits bemerkt, nach /EFI/CLOVER/ACPI/patched gelegt werden.

Wie gesagt, eine gepatchte DSDT ist heutzutage nicht mehr nötig, da die Aufgabe locker von Clover erledigt werden kann.

Du solltest dir mal das EFI-Paket aus [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#) anschauen.

Beitrag von „plx2017“ vom 7. Dezember 2018, 20:09

Ah, OK.

Ja, den von dir erstellten USB-boot-stick habe ich auch für die Installation genutzt.

Nachdem ich dann mit nem neuen clover angefangen habe, fiel mir auf, dass die boot-Zeit viel schneller geht - ich erkläre es mir so, dass der boot-stick ein universelles tool für viele Systeme sein soll, was man nachvollziehen kann.

D.h., der Schritt, ausgehend von deinem Install-stick wäre ja, rauszufinden, was man für SEIN System nicht bvenötigt bzw. zusätzlich - und da frage ich mich, WIE man das rausfindet 😊

Beitrag von „al6042“ vom 7. Dezember 2018, 20:18

Die config.plist des jeweiligen Unterordners sollte eine andere "Serial Number" erhalten.

Das geht am Besten mit dem Clover Configurator und dem "Generate New"-Button im Bereich "SMBIOS".

Was die Kexte angeht, gilt es zu wissen, was auf deinem Board eingebaut ist.

Der Fokus liegt hierbei auf den LAN-Chip...

Auf deinem GA-Board ist ein Realtek GbE LAN Chip verbaut, weswegen du aus dem Ordner "/EFI/_kexte" den RealtekRTL8111.kext nach /EFI/CLOVER/kexts/Other kopieren und den dortigen IntelMausiEthernet.kext entfernen solltest.

Alles andere sollte meines Erachtens bleiben wie es ist.

Beitrag von „plx2017“ vom 9. Dezember 2018, 15:36

Werds mal probieren:

Die SSDT habe ich rüberkopiert, läuft so, wie vorher

(woran kann ich es ggf. "testen", ob die SSDT v. dir, @[al6042](#), ihren Zweck erfüllt?)

Die Netzwerk-kext hatte ich eh drin, das läuft auch...

sleep: rechner geht unmittelbar wieder an - wenn es diese USB-Sache ist: kann man dem(mittels clover?) beikommen?

OK, jetzt noch eine Frage zu den "Unterordnern":

Du meinst sicher die prozessorbezogenen Ordner, richtig?

Genau das hatte ich ja auch dann für die installation genutzt, lief ja auch - ich verstehe es so, dass diese Ordner alles mögliche enthalten, um möglichst "universell" einsetzbar zu sein -

demnach wäre der Schritt nach der Installation, die für sein eigenes System (un)-nötigen clover-einträge zu setzen/zu löschen..!?

Vielleicht ist meine Denke auch falsch, bin halt mit diesen patch-Geschichten nicht vertraut.

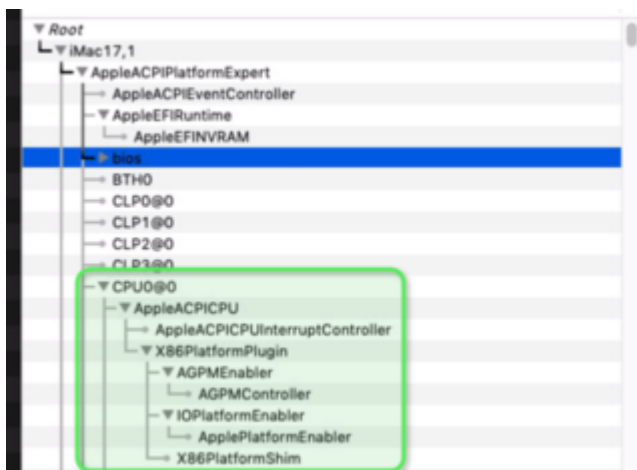
Allerdings, was die Grafikkarte angeht, habe ich mit NVIDIA wohl auf's falsche Pferd gesetzt. Sollte wohl, auch angesichts dessen, was Apple in letzter Zeit verbaut hat, ne Radeon kaufen...

Zugestimmt?

Beitrag von „al6042“ vom 9. Dezember 2018, 18:15

Ob die SSDT für dich hilft, siehst du unter "Systemeinstellungen"->"Energie sparen", wenn aus zwei Schieberegler nur noch einer wurde.

Oder wenn im [IORegistryExplorer](#) folgende Einträge unter CPU0@0 zu sehen sind:



Das auffinden des schuldigen USB-Ports geht auch wieder mit Hilfe des IORegistryExplorers.

Dazu hilft dir folgende Anleitung -> [Anleitung: USB 3.0 El Capitan / \(High-\) Sierra / Mojave für jedermann \(zukunftsicher für Updates & komplett gepatcht\)](#)

Was die Grafik angeht wird AMD aktuell einfach besser unterstützt und Nvidia lässt sich gerne Zeit einen jeweils aktuellen WebDriver zu veröffentlichen.

Das war auch der Grund, warum ich im Frühjahr von meiner Nvidia GTX1080 auf die AMD Vega56 umgestiegen bin.

Beitrag von „plx2017“ vom 14. Dezember 2018, 00:21

Jo, diese USB-Geschichte hatte ich vor ca. nem Jahr schonmal gemacht - blöd nur, dass ich meine config wohl nicht mehr habe 🤔 -da hätte man den Eintrag wohl einfach übernehmen können!?

Momentan läuft zumindest die NVIDIA Karte wieder, dank web driver update, aber Radeon soll definitiv demnächst noch kommen - hier mal meine aktuelle EFI-Ordner.

Es läuft ein wenig, aber merkbar schneller hoch, als wenn ich den Installations-boot stick nehme, @[al6042](#).

Was könnte man an der config.plist bzw. den Ordnern "drivers64UEFI" und "kexts/other" noch verbessern für

mein System? Ggf. gibt es unnötige Einträge/Fehler, die mir so erstmal nicht auffallen..!?

Beitrag von „plx2017“ vom 19. Dezember 2018, 21:36

P.S.: demnächst kommt eine Radeon RX 580 Grafikkarte 'rein - muss ich dann etwas an meiner o.g. Konfiguration ändern?

P.P.S.: habe update auf mojave gemacht - in den installer bin ich mit dem bootstick gekommen, danach klappte es wieder mit meiner o.g. config... *puh*... und die RX 580 lööpt

